

Auskunft:

AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.

Beratungs- und Geschäftsstelle

E-Mail: kontakt@aidshilfe-stuttgart.de

Telefon: 0711/22469-0

innerhalb der Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

www.aidshilfe-stuttgart.de

www.facebook.com/AIDSHilfeStuttgart



Information und Kontakt:

AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.

Johannesstraße 19

70176 Stuttgart

Telefon 0711 / 22 46 9-0

Telefax 0711 / 22 46 9-99

E-Mail kontakt@aidshilfe-stuttgart.de

Webseite www.aidshilfe-stuttgart.de

Öffnungszeiten der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.:

Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn

Feuersee

U-Bahn U 2, U 9

Schloss-/Johannesstraße

Buslinie 41

Schloss-/Johannesstraße

STUTTGART



Baden-Württemberg

Spendenkonto der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.:

Nr. 700 700 8000, BLZ 430 609 67

GLS Gemeinschaftsbank eG

IBAN DE03430609677007008000

BIC GENODEM1GLS



**AIDSHILFE**
STUTTGART E.V.



WIR SIND DA!

Die AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.

ist ein gemeinnütziger Verein mit den Tätigkeitsschwerpunkten HIV-Präventionsberatung und HIV-/AIDS-Betroffenenunterstützung. Sie versteht sich als Zusammenschluss von Menschen mit HIV/AIDS, Mitgliedern der Hauptbetroffenengruppen sowie von allen Menschen, die sich diesen gegenüber solidarisch verhalten wollen, um sich gemeinsam den gesundheitlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen durch HIV/AIDS zu stellen.

Im Rahmen der Tätigkeitsschwerpunkte bietet die AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. **Krankenhausbesuche** an. Manche Menschen erfahren erst im Krankenhaus von ihrer Diagnose HIV/AIDS. Andere wissen schon lange von ihrer Infektion, verdrängen aber das Wissen darum oder das Geheimnis HIV-positiv zu sein, macht sie einsam. Es gibt noch viele weitere Gründe, warum HIV-betroffene Menschen zur AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. Kontakt aufnehmen.

Die Sozialarbeitenden der Beratungsstelle sind zu festen Zeiten im Katharinenhospital vor Ort ansprechbar und in anderen Krankenhäusern nach Vereinbarung.

Die Mitarbeitenden der **AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.** wenden sich den einzelnen Patienten zu und wissen durch jahrelange Erfahrung es sehr wohl zu vermeiden, dass die Diagnose HIV von anderen Patienten und Besuchern erkannt wird. Sie **unterstützen** in einer akuten **Krisensituation**, die von mancherlei Ängsten bestimmt ist. HIV-neudiagnostizierten Patienten wird auf Wunsch passender Kontakt zu Menschen vermittelt, die diese Krise bereits überwunden und mit HIV leben gelernt haben. Die Sozialarbeitenden versuchen, die Gefühle und Sorgen zu verstehen und helfen, dass sie ausgedrückt werden können. Sie sorgen für einen geschützten und unbeobachteten Gesprächsrahmen und hören Ihre **sozialrechtlichen, medizinischen** und **grundsätzlichen Fragen**. Auf Wunsch der Patienten wird Beistand in den Gesprächen mit Angehörigen geleistet. Für die Thematik HIV verstehen sich die Mitarbeitenden der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. als **Wegweiser** und vermitteln spezifische Angebote.

Hauptanliegen ist es, Patienten so gut wie möglich über ihre HIV-Infektion zu informieren, um sie zu befähigen, die für sie richtigen Entscheidungen zu treffen.



„Wo Leben ist, da darf auch Hoffnung sein.“

Henrik Ibsen

Bei **Besuchswunsch** kann man sich an das Pflegepersonal im Krankenhaus oder direkt an die Mitarbeitenden der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. wenden.

Alles, was in den Gesprächen thematisiert wird, wird **vertraulich** behandelt. Informationen werden nur dann weiter gegeben, wenn Patienten damit einverstanden sind.